
FDP Raunheim

ZUM ARTIKEL „DATENSCHUTZSTREIT“

28.11.2025

Presse-Erklärung

FDP-Fraktion Raunheim · Hermann-Löns-Str. 24 · 65479 Raunheim

**Zum Artikel „Datenschutzstreit in Raunheim“ vom 26. November
Frankfurter Allgemeinen Zeitung**

Entgegen der Behauptung von Herrn Erlenbach, dass die FDP name Hartmann auf die Anfrage per E-Mail zu einer Stellungnahme nicht reagiert, dass weder Herr Hartmann noch die FDP Raunheim per Mail oder telefonisch kontaktiert wurde! Eine Stellungnahme war daher nicht möglich, da die erfolgten Veröffentlichung zur Kenntnis nehmen konnten.

Festzustellen ist ebenfalls, eine Zusammenarbeit mit der SPD findet nicht, sondern rein auf sachlicher Ebene statt.

Wie wir u.a. aus dem Artikel erfahren haben, sind die Angaben zum Datenschutzgesetz sehr schwerwiegend. Diese Angaben haben in der Öffentlichkeit Irritationen geführt. Auch wenn durch den angegebenen Vergleich eine Versicherungsleistung der Fall juristisch abgeschlossen sein mag, befürchten wir ein Akteneinsichtsausschusses. Nur durch Kenntnis der Fakten wird es möglich sein, den Vorgang sachlich aufklären zu können und ein fundiertes Statement dazu abzugeben.

Zusätzlich erhoffen wir uns eine Prüfung der Kommunalaufsicht, um die Vorgänge bei der ekom 21 hat und damit den Vorgang lückenlos aufzuklären. Dieser noch nicht vollständig verfügbaren Informationen bleibt festzuhalten, dass der Bürgermeister im Bereich des Datenschutzes vorliegt und dieser ist zu klären.

